



Helmstadt

Markt Helmstadt

Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Helmstadt

Sitzungsdatum: Montag, den 01.02.2010
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:35 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Helmstadt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Streuobstkartierungsprojekt des Landkreises;
Vorstellung der Ergebnisse der Streuobstkartierung
- 2 Kindergarten Helmstadt; Austausch der rückseitigen Zugangs-
türe, zusätzlich notwendige Komponenten;
Bekanntgabe der Angebote
- 3 Welzbachhalle; Anschaffung einer Projektionsleinwand für Bür-
gerversammlungen - Bekanntgabe der Angebote
- 4 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
 - 4.1 Bürgerversammlungen 2010; Bekanntgabe der Termine
 - 4.2 Hauptschule Helmstadt; Weiterentwicklung der Hauptschulen
zu Mittelschulen und Bildung von Schulverbünden
 - 4.3 Bereitstellung Mandatos 4.0 im Ratsinfosystem der VGem
Helmstadt
 - 4.4 Gleichstellungsstelle des Landratsamtes; Termine 2010
 - 4.5 Abschreibung der Mietzinsen für die Benutzung der WBH 2009
 - 4.6 Westumgehung Würzburg B 26 neu: Einladung der Initiative
Bürger und Kommunen gegen die Westumgehung Würzburg

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Martin, Edgar

Marktgemeinderäte

Blatz, Werner

Endres, Joachim

Fiederling, Andreas

Haber, Bernhard

Haber, Matthias

Kaufmann, Maria

Kempf, Lothar

Müller, Ilona

Schätzlein, Bernd

Schlör, Bruno

Streitenberger, Josef

Wander, Stefan

Schriftführer

Dittmann, Klaus

Gäste/Referenten

Schwindel, Susanne

Fachbüro Fraxinus,
anwesend zu TOP 1 (öffentlich)
anwesend zu TOP 1 (nichtöffentlich)

Winzenhöler, Manfred

Abwesende und entschuldigte Personen:

Marktgemeinderäte

Rückert, Manfred

Urlaub

Wander, Fred

beruflich verhindert

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 11. Januar 2010 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1 Streuobstkartierungsprojekt des Landkreises; Vorstellung der Ergebnisse der Streuobstkartierung

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Susanne Schwindel vom Fachbüro Fraxinus; dieses Büro hat die Obstbaumkartierung im Auftrag des Landratsamtes und der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau vorgenommen.

Frau Schwindel informiert, dass über 3 Jahre in verschiedenen Schwerpunktgemeinden des Landkreises die Streuobstwiesen auf ihre Zusammensetzung von Birnen- und Apfelsorten untersucht wurden; diese Erhebungen sind nun abgeschlossen.

Die Ergebnisse der Erfassung sollen nicht nur zur Sicherung genetischer Ressourcen beitragen und in der Obstbaumzüchtung Verwendung finden, sondern auch eine gezielte Förderung des Streuobstanbaues zur Erhaltung unserer vielfältigen Kulturlandschaft ermöglichen.

Im Herbst 2009 wurden mehrere hundert Obstbäume in den Gemarkungen Helmstadt und Holzkirchhausen kartiert. Die erstellten Karten wurden beispielhaft im Sitzungssaal zur Ansicht aufgehängt. Mit einer Präsentation stellt Frau Schwindel die Karten und die Ergebnisse der Kartierung vor. Danach ist Helmstadt von einem Streuobstgürtel umgeben, während sich in Holzkirchhausen die Bestände hauptsächlich südlich der Ortslage befinden. In Helmstadt wurden 56 Apfelsorten, in Holzkirchhausen 53 Sorten festgestellt, die häufigsten Sorten sind jeweils Bohnapfel und Boskop. Weiter beschreibt sie einzelnen Sorten mit deren speziellen Eigenschaften. Als Ziel nennt sie den Erhalt der Streuobstwiesen; dies soll über einen materiell-wirtschaftlichen Ansatz (Verbesserung der Vermarktungsmöglichkeiten) und einen ideell-emotionalen Ansatz (Pflege der Kulturlandschaft) erreicht werden. Hierzu ist auch eine Internetseite vorgesehen, die sich derzeit im Aufbau befindet und auf der später die Kartierungen eingesehen werden können und die auch für die Vermarktung herangezogen werden soll.

Frau Schwindel überreicht einen doppelten Satz der ermittelten Ergebnisse und einen doppelten Kartensatz und sagte zu, die Daten auch in Form von Dateien dem Markt Helmstadt zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende bedankt sich für die erhaltenen Informationen bei Frau Schwindel, die die Sitzung verlässt.

TOP 2 Kindergarten Helmstadt; Austausch der rückseitigen Zugangstüre, zusätzlich notwendige Komponenten; Bekanntgabe der Angebote

In seiner Sitzung vom 21.12.09 hat der MGR den Auftrag zum Austausch der rückseitigen Zugangstüre des KiGa Helmstadt an die Schreinerei Streitenberger vergeben. Das Angebot umfasste eine Türe mit Panikfunktion.

Da beim Einbau einer neuen Tür auch ein neues Schloss benötigt wird, wurden durch den Vorsitzenden der bereits abgegebenen Bestellung für die Komponenten der neuen elektronischen Schließanlage noch zwei weitere elektronische Schließzylinder für die Ausstattung der Außentüren des KiGa Helmstadt hinzugefügt.

Bei einem nachfolgenden Ortstermin zur genauen Abstimmung der Bedürfnisse speziell für die Sicherheitsvorschriften für Kindergärten zeigte sich, dass eine Türe mit reiner Panikfunktion die aktuellen Anforderungen für Kindergärten nicht erfüllen kann.

Leider konnte im Vorfeld dieses Problem auch in Gesprächen des Vorsitzenden mit der Kindergartenaufsicht und der Bauaufsicht des LRA nicht befriedigend geklärt werden. Klar waren nur die Anforderungen, nicht aber, wie diese technisch umgesetzt werden können.

Durch weitere Recherche wurde im Nachgang eine technische Lösung gefunden und die dafür notwendigen Komponenten durch die Schreinerei Streitenberger und die Firma Rappel aus Wenkheim nachträglich angeboten.

Die gefundene vorschriftsmäßige Lösung und deren genaue Beschreibung sind in der Anlage nachzulesen.

Für den oben erwähnten elektronischen Schließzylinder in der neuen Tür wird ein so genanntes „Smartrelais“ eingebaut, über welches die Türöffnung von innen und außen mit dem bekannten Transponder gesteuert werden kann. Dieses Smartrelais ersetzt den elektronischen Schließzylinder in dieser Türeinheit und ist in etwa preisgleich.

Die Firma Rappel bietet die für die vorschriftsmäßige Ausführung notwendigen Komponenten Fluchttürterminal, Taster, Material Kleinteile und Montage zu einem Bruttopreis von 1024,- € an. Das Angebot der Firma Streitenberger für den zusätzlich notwendigen Fluchttüröffner und ein Fallenschloss beläuft sich auf 928,20 € Brutto.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Türe bei dieser Konstruktion alle sicherheitsrelevanten Vorgaben vollständig erfüllen würde und deshalb in dieser Weise eingebaut werden sollte; langfristig sollte diese Technik nach seiner Auffassung auch bei den entsprechenden anderen Türen eingebaut werden.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 3	Welzbachhalle; Anschaffung einer Projektionsleinwand für Bürgerversammlungen - Bekanntgabe der Angebote
--------------	--

In der Welzbachhalle besteht derzeit keine zufrieden stellende Möglichkeit, bei Bürgerversammlungen oder Informationsveranstaltungen mittels moderner Medien wie der Projektion von Bildern und Texten mit einem Beamer, den Bürgerinnen und Bürgern Informationen zu vermitteln. Transportable Leinwände erweisen sich für die Saalgröße als zu klein.

Abhilfe kann durch den Einbau einer fest installierten Motorleinwand geschaffen werden. Es wurden von unterschiedlichen Firmen Angebote für Leinwände der Abmessungen 500x375 cm, 450x340 cm und 450x350 cm eingeholt.

Gegenüberstellung der Angebote:

Firma	Rappel Wenkheim	Beamershop24	Beamershop24
Abmessungen	450x350	450x340	500x375
Bruttopreis	3967,46 €	1399,99 €	2569,99
Bemerkung	incl. Fernbedienung	zuzügl. Versand	zuzügl. Versand

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

Aus dem Marktgemeinderat wird darauf hingewiesen, dass der Markt Helmstadt mit dem Einbau einer solchen stationären Leinwand in die Welzbachhalle daran gebunden wäre, alle gemeindlichen Informationsveranstaltungen zukünftig in Holzkirchhausen abzuhalten.

Nach Kenntnis des Marktgemeinderats hat z.B. der Gesangverein Frohsinn eine mobile Leinwand in brauchbarer Größe. Es wird deshalb vereinbart, dass zunächst Informationen über eine solche Leinwand eingeholt werden (Praktikabilität, Abmessungen, Preis etc.), bevor eine Entscheidung über eine Anschaffung getroffen wird.

TOP 4 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 4.1 Bürgerversammlungen 2010; Bekanntgabe der Termine

Die Termine für die Bürgerversammlungen im Jahr 2010 wurden in Abstimmung mit der Verwaltung festgelegt auf:

Montag, 01.03.2010
um 19.30 Uhr
in der Welzbachhalle in Holzkirchhausen

Mittwoch, 03.03.2010
um 19.30 Uhr
im Gasthaus Stern in Helmstadt

Der Vorsitzende bittet die Mitglieder des Marktgemeinderates, an beiden Veranstaltungen möglichst vollzählig teilzunehmen.

TOP 4.2 Hauptschule Helmstadt; Weiterentwicklung der Hauptschulen zu Mittelschulen und Bildung von Schulverbünden

Zum oben genannten Thema fand am 07.01.2010 in Iphofen eine Informations- und Diskussionsveranstaltung mit Kultusminister Ludwig Spänle statt. Für den Schulverband Helmstadt nahmen Verbandsvorsitzender Menig, BGM Beck und BGM Martin an der Veranstaltung teil.

Die Gesetzentwürfe für die weitere Entwicklung, d.h. die Umformung der Hauptschulen in Mittelschulen durch die Bildung von Schulverbünden stehen bis auf kleine Änderungen bereits fest.

Wie sich der Vorsitzende des Schulverbandes Waldbüttelbrunn äußerte, wird die Entwicklung wohl auf einen Schulverbund Höchberg – Waldbüttelbrunn – Helmstadt hinauslaufen.

Grundlage solcher Schulverbünde sollen öffentlich-rechtliche Verträge sein.

Die nächste Veranstaltung die die Bildung von Schulverbünden voranbringen soll, wird ein so genanntes „Dialogforum“ am 09.02.2010 in Leinach sein, bei dem Strukturmodelle vorgestellt und eingehend diskutiert werden sollen. Diese Veranstaltung ist nur für geladene Teilnehmer vorgesehen.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.3 Bereitstellung Mandatos 4.0 im Ratsinfosystem der VGem Helmstadt

Am 19.11.2009 wurde von Herrn Marco Reinelt, Fa. LivingData, das bei der VGem Helmstadt im Einsatz befindliche Sitzungsmanagementverfahren Session vorgestellt. Darüber hinaus zeigte Herr Reinelt die Vorzüge der Software Mandatos, welche den Ratsmitgliedern die Gremiumsarbeit erleichtern soll. Auf Grund der positiven Rückmeldung aus den Gremien, hat die VGem die Software Mandatos 4.0 erworben.

Das Programm, die Installationsanleitung und das dazugehörige Handbuch können seit Anfang Januar 2010 im Ratsinfoportal im Bereich „Zusatzinformationen“ herunter geladen werden.

Aus dem Marktgemeinderat wird hierzu festgestellt, dass die Installation der Software nicht immer erfolgreich durchgeführt werden konnte.

TOP 4.4 Gleichstellungsstelle des Landratsamtes; Termine 2010

Der Vorsitzende informiert über die von der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises mitgeteilten Termine für Seminare, Fortbildungen u.ä. im Jahr 2010. Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.5 Abschreibung der Mietzinsen für die Benutzung der WBH 2009

Der Vorsitzende gibt die Übersicht über die Abschreibung der Mietzinsen für die Benutzung der Welsbachhalle im Jahr 2009 bekannt.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4.6 Westumgehung Würzburg B 26 neu: Einladung der Initiative Bürger und Kommunen gegen die Westumgehung Würzburg (B26n) e.V. zum Informationsabend

Der Vorsitzende verweist auf das als Tischvorlage verteilte Schreiben vom 22.12.2009, mit dem zu einem Informationsabend mit Herrn Rechtsanwalt Dr. Hofmann-Höppel am 04.02.2010 in Margetshöchheim eingeladen wird.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

